

Sehr geehrter Kunde

Wir freuen uns, dass Sie sich für den **UniversalSound US-RP-4/10** von **mobatron** entschieden haben und wünschen Ihnen damit viel Vergnügen. Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung genau durch. Überprüfen Sie den Inhalt gemäss «Lieferumfang» auf Vollständigkeit.



Lieferumfang

- UniversalSound US-RP-4/10 inkl. Soundspeicher MM-40 (ohne gespeicherte Geräusche)
- Mikrofon mit selbstklebender Halterung
- Lautsprecher 50mmø mit Litzen und 2 Steckbussen
- 2 schwarze Anschlusslitzen mit 2 Steckbussen, 8 Steckbussen und Schrumpfschlauch
- Bedienungsanleitung

Garantie

Die Garantie dauert 2 Jahre. Für den Garantiebeginn ist der Stempel des Verkaufsdatums auf dem Garantieschein verbindlich. Der Garantieanspruch erlischt, wenn am UniversalSound Änderungen vorgenommen werden oder wenn der UniversalSound an Spannungen über 12 Volt angeschlossen wird.

Funktionsbeschreibung

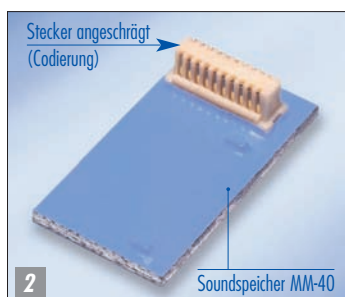
Mit dem UniversalSound US-RP-4/10, für Aufnahme und Wiedergabe, können Sie selber Geräusche, Gleisansagen oder Töne von Bahnen, Schiffen, Automobilen, Flugzeugen, Polizei, Militär, Feuerwehr, Menschen, Tieren, Bahnübergängen und vieles mehr, mit dem Mikrofon einfach und originalgetreu speichern und wiedergeben. Wenn ein Geräusch nicht mehr Ihren Vorstellungen entspricht, können Sie es einfach überspielen bzw. ein neues Geräusch aufnehmen und wiedergeben.

4 Speichersektoren à je 10 Sekunden Speicherzeit stehen zur Verfügung, das heisst es können z. B. 4 verschiedene Gleisansagen gespeichert werden. Die gespeicherten Geräusche können per Tastendruck oder mit externen Schaltkontakten abgespielt werden.

Bei Auslieferung des UniversalSound sind keine Geräusche gespeichert!

Experimentieren Sie mit dem UniversalSound und speichern Sie Ihre Lieblingsgeräusche.

Überzeugen Sie sich von der einfachen Bedienung und von der originalgetreuen Wiedergabe der von Ihnen aufgenommenen Geräusche.



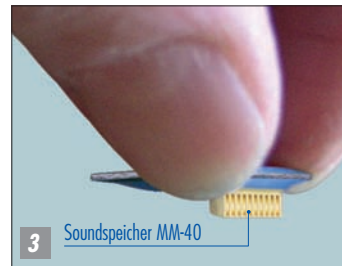
Die Geräusche, Ansagen, usw., werden bei der Aufnahme auf dem blauen steckbaren **Soundspeicher MM-40** gespeichert (Bild 1 und 2).

Der **Soundspeicher MM-40** ist auch einzeln erhältlich. Somit kann je nach Anwendung, der **Soundspeicher MM-40** mit den passenden Geräuschen in den **UniversalSound US-RP-4/10** eingesteckt werden.

Die gespeicherten Geräusche bleiben auch ohne Stromversorgung erhalten.

Soundspeicher MM-40 ein- und ausstecken

Zum Ein- und Ausstecken des Soundspeichers MM-40 muss die Stromversorgung unbedingt ausgeschaltet werden! Kontakte des Steckers nicht berühren und nicht verschmutzen!



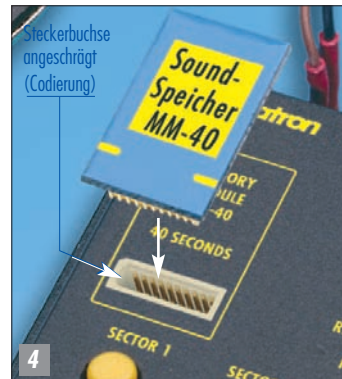
Soundspeicher MM-40 einstecken:

Der Stecker des Soundspeichers MM-40 und die Steckbuchse des UniversalSound sind auf einer Stirnseite angeschragt (Einsteck-Codierung (Bild 2 und 4).

Die Ansrägungen müssen beim Einstecken miteinander übereinstimmen.

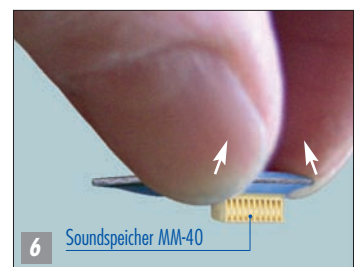
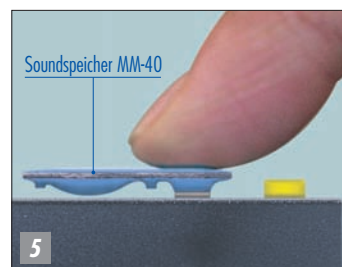
Soundspeicher MM-40 gemäss Bild 3 seitlich des Steckers festhalten, gemäss Bild 4 richtig positionieren und vorsichtig in die Buchse des UniversalSound einführen.

Bei richtiger Positionierung den Soundspeicher mit dem Finger oberhalb des Steckers vorsichtig in die Steckbuchse hineindrücken (Bild 5). Nicht verkanten!



Soundspeicher MM-40 ausstecken:

Soundspeicher MM-40 seitlich des Steckers festhalten und vorsichtig aus dem UniversalSound heraus ziehen. Leichte vorsichtige Wippbewegungen des Soundspeichers in Pfeilrichtung erleichtern das Ausstecken (Bild 6).

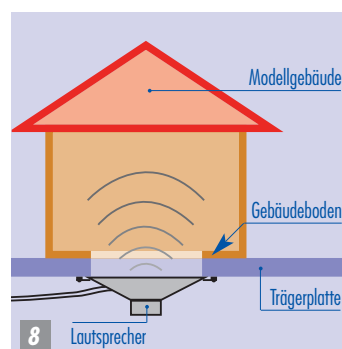
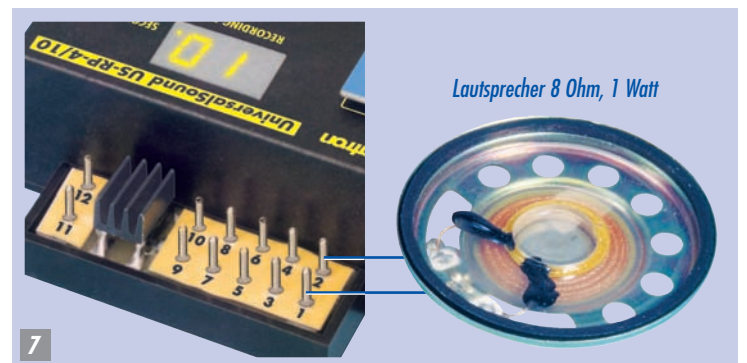


Inbetriebnahme des UniversalSound US-RP-4/10

Lautsprecher anschliessen und einbauen

Die beiden Litzen des Lautsprechers an den Anschluss-Stiften «1 und 2» des UniversalSound einstecken (Bild 7). Auf die Polarität muss nicht geachtet werden.

Bauen Sie den Lautsprecher in ein Gehäuse oder ähnliches ein, sonst ist die Wiedergabe zu schwach. Als Zubehör ist ein Resonanzgehäuse lieferbar (Zubehör Seite 3).



Einbau des Lautsprechers zum Beispiel in ein Modellgebäude

Der Lautsprecher kann in ein Modellgebäude eingebaut werden (Bild 8). Das Modellgebäude wirkt beim Einbau gemäss Bild 8 als Resonanzkörper.

Dazu wird die Trägerplatte und der Gehäuseboden kreisförmig ausgeschnitten und der Lautsprecher auf die Trägerplatte montiert.

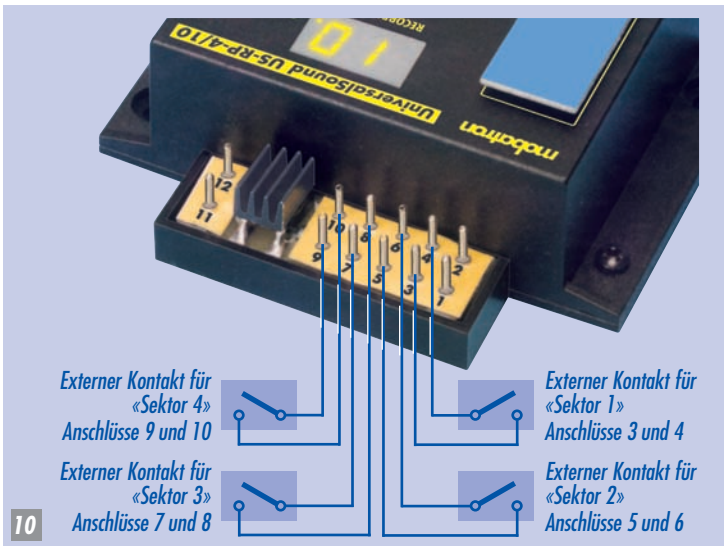


Externe Schaltkontakte anschliessen

Die gespeicherten Geräusche können mit den Tasten «SECTOR1 bis 4» manuell oder mit externen Kontakten fernausgelöst werden. Die externen Kontakte werden an den Steckanschlüssen 3 bis 10 angeschlossen (Bild 10).

Als Zubehör sind Steuerkabel mit Reedkontakten lieferbar (Zubehör Seite 3).

Wichtig: Es dürfen nur potentialfreie Kontakte angeschlossen werden, das heisst die angeschlossenen Kabel dürfen keine Fremdspannung führen!



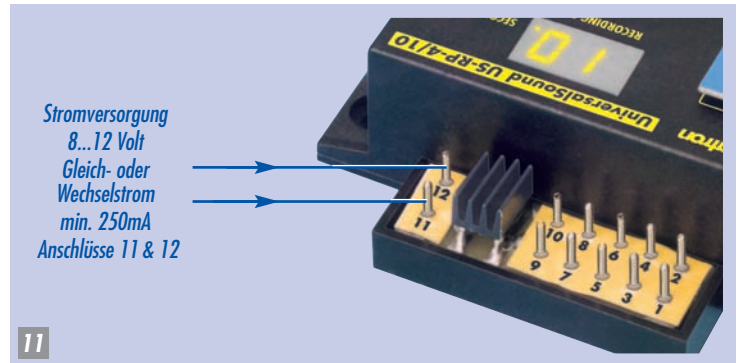
Stromversorgung anschliessen

Die 2 schwarzen Anschlusslitzen für die Stromversorgung an den Anschlussstiften «11 und 12» des UniversalSound einstecken (Bild 11) und an Netzgerät oder Transformator mit 8...12 Volt Gleich- oder Wechselstrom anschliessen. Auf die Polarität muss nicht geachtet werden! Das Netzgerät bzw. der Transformator sollte mindestens 250mA liefern.

Das als Zubehör lieferbare Netzgerät wird direkt an den Anschlussstiften «11 und 12» des UniversalSound eingesteckt.

Mikrofon

Die selbstklebende Mikrofonhalterung (Bild 9) festkleben. Das Mikrofon kann in der Halterung verschoben werden. Als Zubehör ist ein Mikrofon-Tischfuss lieferbar (Zubehör Seite 3).



Stromversorgung einschalten

Bei eingeschalteter Stromversorgung leuchtet das Display (Bild 9) und zeigt die Zahl «10». Das Display zeigt die Speicherzeit eines einzelnen Speichersektors an. Der UniversalSound ist somit betriebsbereit.

Speichern von Geräuschen mit dem UniversalSound US-RP-4/10

- Schiebeshalter PLAY/RECORD (Bild 9) auf «RECORD» (Aufnahme) stellen
- Taste zum Beispiel des Speichersektors 1 «SECTOR 1» (Bild 1) drücken und gedrückt halten!
- Bei gedrückter Taste «SECTOR 1» z.B. eine Gleisansage in das Mikrofon sprechen

Sprechen Sie laut im Abstand von ca. 5 bis 10 cm in das Mikrofon. Während der Aufnahme werden Übersteuerungen, verursacht durch zu lautes Sprechen, automatisch eliminiert. Beachten Sie dass während der Aufnahme keine störenden Nebengeräusche vorhanden sind. Wenn Sie den Text fertig gesprochen haben, lassen Sie die Taste «SECTOR 1» los. Das 2-stellige Display (Bild 9) zählt während der Aufnahme von «10» Sekunden zurück und zeigt laufend die noch zur Verfügung stehende Speicherzeit an. Der Dezimalpunkt rechts im Display blinkt während der Aufnahme im Sekundentakt. Wenn das Display «00» anzeigt, wird die Aufnahme automatisch unterbrochen, auch wenn die Taste noch gedrückt wird. Wenn die Taste «SECTOR 1» nach der Aufnahme losgelassen wird, zeigt der Zähler wieder die Zahl «10» an. Der UniversalSound ist jetzt wieder bereit für den nächsten Aufnahmezyklus. Jeder Speichersektor kann nach Wunsch angewählt werden.

Speichern Sie weitere Geräusche auf die noch freien Speichersektoren.

Wenn ein Geräusch nicht Ihren Vorstellungen entspricht, können Sie es einfach überspielen bzw. ein neues Geräusch aufnehmen.

Wichtig: Wenn ein Aufnahmezyklus z.B «SECTOR 1» beendet ist, muss das gespeicherte Geräusch zuerst mit der entsprechenden Taste «SECTOR 1» abgespielt werden, bevor dieses mit dem externen Kontakt fernausgelöst werden kann.

Wiedergabe von gespeicherten Geräuschen

Überprüfen Sie vor der Wiedergabe den Lautstärkeregler «VOLUME» (Bild 9). Drehen Sie diesen mit einem Schraubenzieher im Uhrzeigersinn, dann wird das Geräusch lauter. Die blaue Markierung zeigt die Position des Lautstärkereglers.

Wiedergabe der gespeicherten Geräusche mit den Tasten «SECTOR 1-4»

- Schiebeshalter PLAY/RECORD auf «Play» (Wiedergabe) stellen (Bild 9).
 - Taste zum Beispiel «SECTOR 1» (Bild 9) kurz drücken (nur Impuls), nicht gedrückt halten!
- Die vorher aufgenommene Gleisansage ertönt. Sobald z.B. die Gleisansage vollständig abgespielt wurde, kann wieder ein Speichersektor angewählt werden.

Wiedergabe der gespeicherten Geräusche mit externen Schaltkontakten

Die 4 gespeicherten Geräusche der Sektoren 1-4 können auch mit externen Schaltkontakten fernausgelöst werden, z.B. durch in den Bahnhof ein- und ausfahrende Züge. Durch kurzzeitiges Schliessen eines externen potenzialfreien Kontaktes (Impuls) z.B. Sektor 1, wird das gespeicherte Geräusch dieses Sektors ausgelöst (Anschliessen von externen Schaltkontakten siehe Bild 10).

Dazu werden in die Gleise Reedkontakte eingebaut. Die Lokomotiven werden an der Lokunterseite mit einem Magnet bestückt. Wenn nun z.B. auf Gleis 1 der Schnellzug in den Bahnhof einfährt, wird beim Überfahren des Reedkontaktes die Gleisansage automatisch ausgelöst und ertönt im Lautsprecher, der im Bahnhofgebäude eingebaut ist. Als Zubehör sind Steuerkabel mit Reedkontakten lieferbar (Zubehör Seite 3).

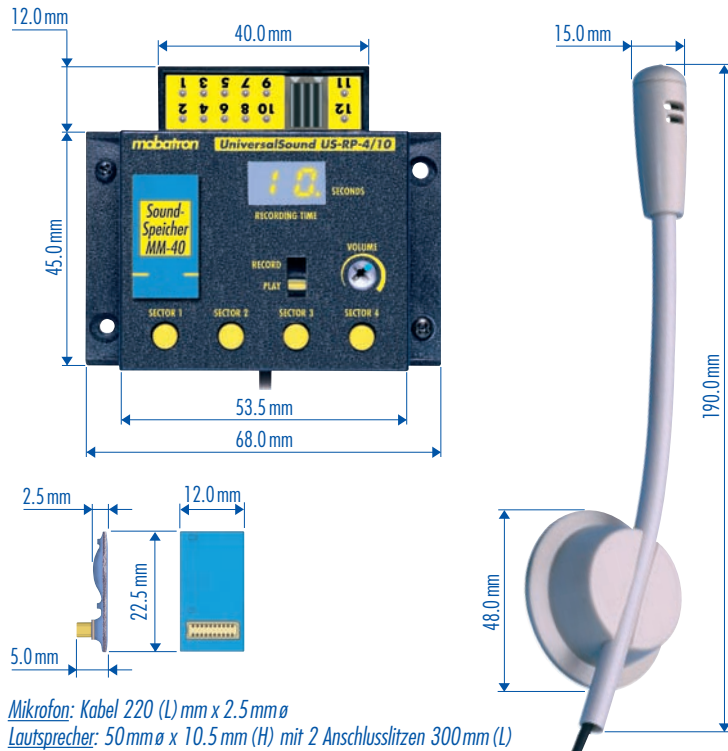
Zur Auslösung der gespeicherten Geräusche wird nur ein Impuls benötigt, kein Dauersignal!

Mehrfachwiedergabe der gespeicherten Geräusche mit externen Schaltkontakten

Die gespeicherten Geräusche können mit den externen Kontakten mehrfach abgespielt werden. Solange ein externer Schaltkontakt geschlossen bleibt, wird das gespeicherte Geräusch dieses Sektors, nach einem kurzen Unterbruch, immer wieder von neuem abgespielt. Eine Durchsage oder ein Geräusch ertönt so mehrmals hintereinander, bis der Kontakt wieder geöffnet wird.

Technische Daten

- Speisespannung 8...12 Volt Gleich- oder Wechselstrom
- Stromaufnahme (Lautstärke abhängig) maximal 250mA
- Speicherzeit total 40 Sekunden
- Automatic Gain Control: verhindert Übersteuerungen während der Aufnahme
- Temperaturbereich 0°C...+60°C
- Sample Rate 6,4 kHz
- Ausgangsleistung 1 Watt



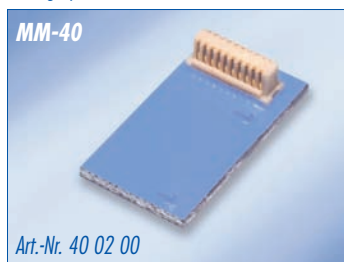
Technische Änderungen vorbehalten!

Tipp

Sollte eine Fehlfunktion bei der Aufnahme oder Wiedergabe der Geräusche auftreten, so schalten Sie die Stromversorgung des **UniversalSound** ca. 10 Sekunden aus und versuchen Sie es erneut. Für Fragen kontaktieren Sie uns oder Ihre Verkaufsstelle. Wir beraten Sie gerne.

Zubehör

Sound Speicher MM-40
ohne gespeicherte Geräusche

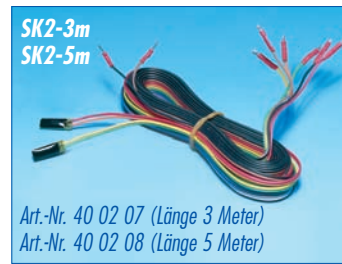


Tischfuss zu Mikrofon
(ohne Mikrofon)

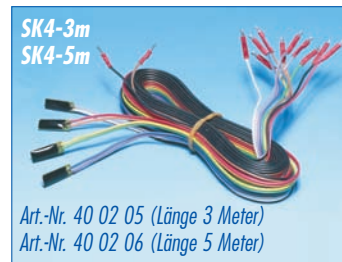


Zubehör

Steuerkabel für externe Auslösung der Geräusche, 6-polig, 2 Reedkontakte, 2 Litzen für Lautsprecher



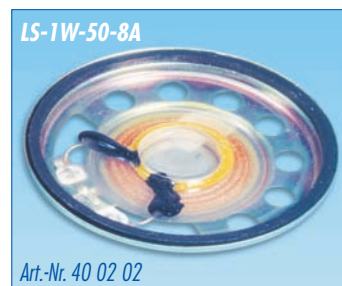
Steuerkabel für externe Auslösung der Geräusche, 10-polig, 4 Reedkontakte, 2 Litzen für Lautspr.



Lautsprecher 40 mm \varnothing , 8 Ohm, 1 Watt
(ohne Anschlusslitzen, ohne Gehäuse)



Lautsprecher 50 mm \varnothing , 8 Ohm, 1 Watt
(ohne Anschlusslitzen, ohne Gehäuse)



Magnete zur Auslösung der Geräusche mit den externen Kontakten



Resonanzgehäuse zu Lautsprecher 40 mm \varnothing
(ohne Lautsprecher)



Resonanzgehäuse zu Lautsprecher 50 mm \varnothing
(ohne Lautsprecher)



Netzgerät 9 Volt, 300 mA
für alle UniversalSound verwendbar



Herstellung, Beratung und Verkauf:



mobatron, Elektronik für Modellbahnen, Brüggstrasse 6, CH-5611 Anglikon-Wohlen (Switzerland)
 Telefon +41 (0) 56 621 95 10, Skyp: rolf_erne, info@mobatron.ch, www.mobatron.ch